

# FPÖ FÜR DICH

HOHENEMSER FREIHEITLICHE UND PARTEIFREIE

Ausgabe Nr. 16, November 2011

Zugestellt durch Post.at

Verlagspostamt 6960 Wolfurt

**Liebe Hohenemserinnen,  
liebe Hohenemser!**

Mit diesem „FPÖ Für Dich“ wollen wir wieder über unsere politische Tätigkeit in der Stadtvertretung informieren.

## **FPÖ kommunalpolitisches Aktivelement!**

Dies auch, weil wir für eine offene und transparente Kommunalpolitik, die nicht in irgendwelchen Hinterzimmern stattfinden soll, eintreten. Wir möchten, dass Sie unsere Haltungen zu den verschiedensten Themen kennen, wissen - für was aber auch gegen was - wir sind und so unsere Arbeit beurteilen! An dieser Stelle sei es mir erlaubt, mich bei allen Mandataren, welche für uns in der Stadtvertretung selbst oder in den verschiedensten Unteraus-schüssen tätig sind, zu bedanken.

## **Deutschkenntnisse bei Erhalt einer Sozialwohnung unerlässlich!**

In unserem letzten Postwurf haben wir auf die Wichtigkeit von Deutschkenntnissen von Ausländern, bei Erhalt einer Sozialwohnung aufmerksam gemacht. Unser damaliger Antrag wurde, wie berichtet, von allen außer einem ÖVP Mandatar abgelehnt. Dieser Mandatar dürfte jetzt wohl als Vordenker in der Hohenemser ÖVP gelten.

## **Dieter Egger und FPÖ haben sich im Landtag durchgesetzt!**

Während der Bürgermeister mit dem Rest seiner Fraktion den Willen der Bevölkerung – 82% dafür - ignorierte, hat nun auch die Landes ÖVP im Landtag auf die vernünftige Linie, nämlich jene

von Dieter Egger und uns Freiheitlichen umgeschwenkt. Die Landesregierung wird noch im Herbst eine Richtlinie verabschieden. Unsere Fraktion wird erneut einen Antrag in der Stadtvertretung einbringen. Wir sind gespannt, ob sich die Hohenemser ÖVP dann lernwillig zeigt, oder gegen den Willen der eigenen Landespartei entscheidet!

## **ÖVP Hindernislauf in Sachen Sport für Sportstadtrat Dold unerträglich!**

Unser Stadtrat für Sport, Friedl Dold, wird Sie in dieser Aussendung genauer über das Sportwesen in unserer Stadt informieren. Es sind leider keine idealen Rahmenbedingungen, welche unsere Sportvereine und deren ehrenamtlichen Verantwortlichen, vor denen ich allergrößten Respekt zeige, den mehr als 2.000 Kindern zur Verfügung stellen können.

## **Entscheidungen der ÖVP gegen Vereine und sportbegeisterte Jugendliche!**

Es bahnen sich hier ÖVP Entscheidungen an, die sich klar gegen Vereine und die Jugendlichen richten. Wir Hohenemser Freiheitlichen setzen uns ganz klar für den Verkauf des Rosenplatzes an einen Hohenemser Industriebetrieb ein. **Mit einem Teil der Erlöse könnte in die so notwendige Sportinfrastruktur investiert werden.**

## **Begrüßen NEUE Arbeitsplätze!**

Ganz klar stehen wir Freiheitliche in diesem Zusammenhang aber natürlich auch für die Erweiterungsvorhaben der Firma Collini.



**Verhalten der Hohenemser ÖVP wird immer unverständlicher!**

Dies wird wieder wichtige Arbeitsplätze in Hohenems bringen.

## **Hohenemser Budget 2012!**

Wir haben unsere Vorstellungen für das Budget 2012 deponiert. Es würde aber doch ein Wunder bedeuten, wenn unsere Vorschläge seitens der ÖVP für Gut heißen werden! Eher wird wieder die ÖVP - gemeinsam mit unserem Berufsjugendlichen - die Förder-töpfe für linke Institutionen weiterhin fließen lassen! Ein Konzept oder gar Sparwille ist nicht in Sicht. Diesbezüglich werden wir Sie auf dem Laufenden halten.

Ihr

Stadtrat Horst Obwegeser  
FPÖ-Stadtparteiobmann



# Die Chance Rosenplatz muss im Int

## Vernachlässigung unserer Sportstätten hat nun fatale Folgen!

Als zuständiger Stadtrat für Sport ist es für mich wirklich unerträglich, dem Verfall unseres Herrenriedstadions, unserer Kunsteisbahn ( siehe Extra-Bericht ) und der Herrenriedhalle zuzuschauen. Die grobe Vernachlässigung dieser so wichtigen infrastrukturellen Anlagen durch die bisherigen Verantwortlichen zeigt nun fatale Folgen. Wenn hier nicht rasch die dringend notwendigen Sanierungen gestartet werden, werden wohl sehr hohe Folgekosten auf unsere Stadt zukommen!

## Verkauf des Rosenplatzes kann Probleme sehr rasch lösen!

Ich tendiere - nicht einfach weil ich Lust und Laune habe – sondern, weil es im Interesse des Sports und der Hohenemser Sportvereine unbedingt erforderlich ist, zu einem raschen Verkauf des Rosenplatzes an die Firma Collini. Ein wie von der Bürgermeisterfraktion angedachter Tausch löst keines der jetzt akuten Probleme und würde einen unnötigen Hindernislauf bedeuten.

## Tauschvariante geht am Bedarf vorbei!

Bei dieser Tauschvariante würde absolut Null Infrastruktur, welche wirklich erforderlich ist, sondern lediglich ein kleiner Tschutterplatz maximal für Hobbyklubs nutzbar – welche zweifellos auch ein Anrecht auf die Ausübung ihres Hobbys haben – sowie ein „Spielplatz“ dazukommen. Dies ist für mich nicht nur zu wenig, sondern geht komplett am Bedarf vorbei!



*Solche Bilder müssen der Vergangenheit angehören!*

## Nun ist zeitgemäße Infrastruktur unbedingt erforderlich!

Alleine die Tatsache, dass einer unserer größten Vereine der VfB Hohenems - welcher über 250 Kindern und Jugendlichen eine sportliche Heimat bietet - **einen Aufnahmestopp im Nachwuchsbereich vollziehen MUSSTE**, sollte die Alarmglocken bei allen Stadtverantwortlichen klingeln lassen. Zu bedauern sind jene, die dadurch ihrer liebsten Freizeitbeschäftigung - nämlich dem Fußball - nicht nachkommen können! Eigentlich eine gesellschaftspolitische Bankrotterklärung unserer Stadt!

## Große Probleme für Blue Devils!

Die Blue Devils, ein nicht mehr weg zu denkender Verein in Hohenems, MÜSSEN eine Nachwuchsmannschaft aus dem Wettbewerb ziehen! Dies aufgrund des Umstandes, dass der Verein keinen regelmäßigen

Trainingsbetrieb gewährleisten kann. Ebenso nicht ungewöhnlich ist, dass der Verein witterungsbedingt Spiele absagen MUSS, da der VfB Platz ansonsten ramponiert würde. Dies ist natürlich mit hohen Kosten verbunden. Für beide Vereine eine mehr als unbefriedigende Situation! Aber leider in Hohenems Tatsache!

## Es geht um Sport, nicht um parteipolitisches oder gar ideologisches Denken!

Mir ist klar, dass nicht immer alle Vereine und deren Funktionäre vollends zufrieden gestellt werden können. Mit meinem Sportstättenkonzept in Sachen Rosenplatz jedoch, welches bereits im Sportausschuss einstimmig bestätigt wurde, kann ein für die Stadt Hohenems wichtiger Meilenstein umgesetzt werden. **Dieses würde auch - und das ist mir schon sehr wichtig - das angespannte Budget unserer Stadt nicht belasten.**

# Interesse des Sports genutzt werden!

## Sofortiges Handeln würde gesellschaftspolitischen Auftrag umsetzen!

Ich habe kein Interesse eine Diskussion bzgl. den Ausgaben bzw. Zuschüssen für **Sport und Kultur** loszutreten. Doch was schon klar gegeben sein muss, ist eine faire Ausgeglichenheit.

Es geht hier vor allem um mehr als 2.000 Kinder und Jugendliche unterschiedlichster Herkunft. Um Kinder und Jugendliche, welche, falls die Rahmenbedingungen ge-

ben sind, nicht auf der Straße herumlungern. Um Kinder und Jugendliche, die in den unterschiedlichsten Vereinen eine Heimat finden. Diese sind mir nicht nur als zuständiger Sportstadtrat, sondern auch als Emser Bürger sehr wichtig!

Was jetzt in Hohenems angesagt ist, ist endlich ein klares Bekenntnis ALLER politisch Verantwortlichen zum Sport!

Friedl Dold  
Stadtrat für Sport



## Meine Vorstellungen für den Sport in Hohenems

- **Der Verkauf des Rosenplatzes an die Firma Collini!**
- **Die Errichtung einer Multifunktionssportanlage, bestehend aus Basketball und Streetsoccerplatz sowie einem Kinderspielplatz im Herrenried. Dazu die Errichtung der notwendigen Infrastruktur wie Flutlichtanlage, WC usw.!**  
  
**Nutzung auch für alle ansässigen Hobbyvereine - natürlich auch für jeden Emser jederzeit öffentlich zugänglich!**
- **Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf dem dort jetzt bestehenden Rasensportplatz neben der Schule. Dieser braucht derzeit einen hohen Pflegeaufwand. Diese Kosten würden wegfallen und der neue Platz ist, weil wetterfest, bei jeder Witterung frequentierbar! Dort ist auch der direkte Zugang zur bestehenden Infrastruktur der Schule (wie Kabinen und Duschen) möglich!**

**Das Wichtigste ist, dass die Hohenemser Vereine endlich die ihnen zustehende Wertschätzung erfahren und ihnen die notwendige Infrastruktur zur Verfügung gestellt wird.**

# Unsere Kunsteisbahn muss erhalten bleiben!



„Unsere gute alte Kunst-  
eisbahn!“  
Für nicht wenige von uns bedeutet ein Zurückdenken an sie sehr schöne Erinnerungen. Heute noch stellt sie für viele einen Fixpunkt dar!

Erfreulich ist auch, dass unsere Kindergärtler und Schüler dort organisiert ihre Runden drehen!

## Schlittschuhclub sorgt maßgeblich für Erhalt!

Neben dem Publikumslauf hat auch der HSC dort seine Heimat. Neben den alltäglichen Aufgaben kommen auf die Verantwortlichen aber jedes Jahr auch Aufgaben zu, wo man sich fragt, ob diese auch im Verantwortungsbereich dieser liegen müssen. Viele Eigenleistungen sind gerade für Sportvereine normal und selbstverständlich! Als selbstverständlich gilt aber nicht, wenn Funktionäre wegen Wassertschäden aktiv werden müssen, um die veraltete Infrastruktur und die eigenen Vereinsutensilien zu schützen. Eine Überdachung NUR

DER TRIBÜNE würde schon sehr viele Probleme lösen!

## Bürgermeister schaut wie immer nur zu!

Dies scheint aber den ÖVP-Bürgermeister nicht zu interessieren. Macht ihn jemand auf die Misstände aufmerksam, heißt es: „Wir haben kein Geld!“ Dass die Finanzlage nicht die Beste ist, wissen wir auch. Jedoch für linke Kulturtreibende ist immer und immer wieder genügend Geld vorhanden.

## Förderungen neu überdenken!

Mit etwas Willen und dem Überdenken der einen oder anderen Förderung könnte die dringende Lösung angepackt werden. Für uns haben Angebote, die vor allem Jugendlichen eine mehr als sinnvolle Freizeitgestaltung bieten, absoluten Vorrang gegenüber irgendwelchen Subventionsempfängern, die die Förderung sogar noch in andere Gemeinden tragen!

Mag (FH).  
Markus Klien  
Fraktionsobmann

## Marc Dold NEUER Landesobmann des RFJ!

Die FPÖ Hohenems freut sich, dass unser junges Mitglied Marc Dold, einstimmig zum neuen Landesobmann des RFJ - Ring Freiheitlicher Jugend Vorarlberg - gewählt wurde! Der RFJ zählt derzeit ca. 800 Mitglieder!  
Seine Wahl bedeutet für Marc eine große Auszeichnung und Verantwortung sowie die Bestätigung seines politischen Engagements.



Für junge Emser, die im Team von Marc dabei sein und mitwirken möchten, ist der neue Landesobmann aus Hohenems jederzeit erreichbar!

Marc Dold  
0650/7236430  
rfj.vorarlberg@fpoe.at

Sie sind politisch interessiert und möchten mit uns ein Stück des Weges gehen?  
Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Stadtparteiobmann Horst Obwegeser  
0664/3088434 . horst.obwegeser@obwegeser.at



## Aktiver Seniorenring in Hohenems!

Der Seniorenring ist bestrebt, der Lethargie und Lustlosigkeit zu begegnen! Wir lassen unsere Mitglieder aktiv am Vereinsleben teilhaben. Unser Programm ist sehr mannigfaltig. Darin finden sich Wanderungen, Radtouren, natürlich auch diverse Feste und Feiern.

Der Spielenachmittag in einem Kaffee erfreut sich bei unseren Frauen größter Beliebtheit. Wenn Sie als Frau 55 und als Mann 60 Jahre JUNG oder schon in Pension sind, zahlen Sie 12 Euro pro Person Jahresbeitrag und schon sind Sie DABE! Wir freuen uns auf Sie!

## NICHT EINSAM, SONDERN GEMEINSAM!

Wir wollen uns voll und ganz an unserem Seniorendasein erfreuen und noch lange jung und aktiv bleiben. Mit unserer Kraft soll es nie zu spät sein und an Aktivität nicht fehlen.

Rege Teilnahme ist für uns ein guter Grund auch Sie für unsere Aktivitäten zu gewinnen! Der Seniorenring wurde 1997 von einer handvoll Gleichgesinnter gegründet und seit dieser Zeit stehen die Weichen auf deutlichem Anstieg unserer Mitgliederzahl. Unsere Philosophie und Verpflichtung ist es, den Seniorenring Hohenems weiterhin auf Erfolgskurs zu halten.

Fritz ProBegger,  
Obmann Seniorenring  
Hohenems 0676/5571504